

HOTEL HERZOG HEINRICH  
MÜNCHEN  
LANDWEHRSTRASSE 9.  
Besitzer: Josef Meier.

München, den 21. 4. 1905



Sehr geehrter Herr Guggitz

Sie haben ja völlig Recht. Aber ich bin durch den Pfandverkauf des Wiener Verlags in eine sehr unliebsame Lage geraten; mein Verlust beträgt viele Tausende. Dies ist zwar uns unbekannt, mag Ihnen aber erklären warum ich nach Erscheinen von H II nicht sofort meiner Verpflichtung nachkam. So hat hing? Das gerade in genau Tagen meine Frau einen Monat zu früh verstarb. Das brachte so unvorstellbare finanzielle Unannehmlichkeiten das ich gerade damals wirklich nicht konnte.

Ich hatte vor allen Dingen Ordnung in meine Angelegenheiten zu bringen. Das ist nun möglich gemacht in. ich reise heute nach Wien um auch dort meine Angelegenheiten, wie ich sehe. Ich bleibe dann

Lausant Job, um mich nur der Arbeit  
zu widmen. Ich werde Ihnen jedenfalls einen  
Teil gleich nach meiner Ankunft schicken  
s. den Rest sobald Sie mir irgend möglich.  
Ruhe haben Sie etwas Nachsicht mit mir!

Ich bitte Sie mir auch auszugeben, wie  
viel Sie zu erhalten haben. Ich erlaube  
mich unserer Abmachung nicht auch ganz  
genau und kann Sie von mir gewünschte  
Aufscheidung aussichtlich nicht finden.

Wenn Sie wieder zum. fertig haben, wird  
es mir sehr angenehm sein Sie zu erhalten.  
Ihre Mitarbeit ist sehr wertvoll s. spart  
mir viele Mühe. Wollen Sie aber unter  
diesem Verständnis die Arm. nicht weiter  
machen, so bitte ich es mir offen zu lassen.

Ich hoffe Ihnen von Siena, wo ich  
etwas Mittwoch zurücktreffe, bald Hoffen werden  
zu können.

Mit herzlichsten Grüßen  
Ihr sehr ergebener

Siena (Toscana)  
Via Ricapoli 35

Ursidejaurab